



ARBERLAND
REGio GmbH



Projektbeschreibung

(als Anlage zum Förderantrag)

Projekttitle:

„Kulinarisches Schaufenster der Region“

Antragsteller:

ARBERLAND REGio GmbH
Amtsgerichtstr. 6 – 8
94209 Regen

Gesamtkosten:

70.551,23,- € brutto, 59. 286,75,- € netto; beantragte LEADER-Förderung: 23.714,70 €

LAG:

ARBERLAND e.V.

Kurzdarstellung des Projekts:

Bei dem beantragten Projekt handelt es sich um ein Einzelprojekt im Landkreis Regen, einen Raum mit besonderem Handlungsbedarf. Dieses Projekt ist als produktive Investition einzuordnen, weil mit diesem Projekt auch Einnahmen erzielt werden sollen. Das Projekt umfasst die investiven Maßnahmen sowie die Konzeption der Maßnahmen und eine erstmalige Öffentlichkeitsarbeit.

Mit diesem Projekt soll ein angemietetes, derzeit leerstehendes Gebäude in Zwiesel, eine ehemalige Tourist-Info, als Probier- und Verkaufsstelle für regionale Produkte eingerichtet werden, um Touristen und der heimischen Bevölkerung in einem gemeinsamen Schaufenster bzw. Laden das umfangreiche Sortiment der Direktvermarkter und Anbieter von regionalen Produkten zu präsentieren.

An diesem Projekt sind die ARBERLAND REGio GmbH als Kreisentwicklungsgesellschaft, die Anbieter von regionalen Produkten, überwiegend aus dem Bereich der Land-

wirtschaft sowie Tourismusorganisationen, wie z.B. die Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH, beteiligt.

Die Umsetzung soll in der Zeit vom 1. März 2016 bis 30. Juni 2016 erfolgen.

Projektziele:

In der Ländlichen Entwicklungsstrategie (LES) für die LAG ARBERLAND e.V. wird im Entwicklungsziel 2 festgehalten, dass die Land- und Forstwirtschaft einen wichtigen Wirtschaftsfaktor sowie identitätsstiftenden Lebensbereich der Region darstellt.

Dabei soll die LES durch die Umsetzung geeigneter Projekte landwirtschaftliche Wertschöpfung und Dienstleistungen unterstützen. Als Startprojekt ist die Entwicklung und Vermarktung regionaler, landwirtschaftlicher Produkte („Urlaub auf dem Bauernhof“) ausgewiesen.

Die Projektziele

- Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte
- Touristische Attraktivitätssteigerung der Region
- Vermarktung landwirtschaftlicher, touristischer Produkte

beziehen sich auf das in der LES beschriebene Entwicklungsziel 3, das wie folgt definiert wird:

„Das vielfältige touristische wie kulturelle Angebot der Region unterstreicht Ihre Rolle als Urlaubsregion. Der entsprechende Naherholungswert und die aktive Teilhabe ortsansässiger an den kulturellen, touristischen und damit verbunden wirtschaftlichen Aktivitäten der Region steigern die Lebensqualität und die Anziehungskraft in der Region.“

Als Startprojekt ist die Vermarktung der touristischen Produktthemen „Urlaub auf dem Bauernhof“ ausgewiesen.

Mit einem Schaufenster der Region mit regionalen Produkten zum Verkosten und Verkaufen, als Präsentationsort für Direktvermarkter und Anbieter von „Urlaub auf dem Bauernhof“, und als Werbeort für authentische Gastgeber und Wirtshäuser mit regionaler Küche, wird den Interessenten bzw. potenzielle Kunden die Gelegenheit gegeben, an einem konzentrierten Ort das vielfältige Angebot regionaler Produkte aus der Region zu sehen, probieren, bestellen oder zu kaufen.

Das Schaufenster der Region ist dabei als eine Art „genossenschaftliche“ Verkaufs- und Vertriebsstelle für Direktvermarkter und authentischer Urlaubsanbieter zu sehen. Eine Liste mit Anbietern, mit denen die ARBERLAND REGio GmbH bereits in Kontakt steht, liegt bei.

Dies trägt neben der Verstärkung alternativer Einkommensquellen für die Landwirte – ein Beitrag zur Wertschöpfung – auch zur Steigerung der Lebensqualität und Identität der Bevölkerung mit den eigenen Produkten bei. Damit einher geht auch die Stärkung der kulturellen Vielfalt der Region sowie deren Vernetzung.

Authentizität und Identität, Originalität und gesunde Ernährung sind nicht nur im Trend, sondern auch touristische Aspekte und Vorzüge einer Urlaubsregion.

Innovative Aspekte des Projekts:

Das Projekt ist innovativ, weil regionale Wertschöpfung und touristische Vermarktung einer Region mit regionalen Produkten an einem gemeinsamen Ort strategisch umgesetzt werden.

- Der Urlaubsgast bzw. der Einheimische erspart sich lange einzelne Wege zu den in der Region verstreuten Direktvermarktern,
- Der Interessierte kann eine Vielfalt von regionalen Produkten
 - kosten
 - probieren
 - bestellen
 - kaufen
- Angebunden an das produktive Projekt soll nachhaltig auch ein Online-Shop sein sowie eine touristische Werbeplattform für Beherbergungs- und Freizeitbetriebe.

Bezug des Projekts zum Entwicklungsziel 1 der LES ARBERLAND

„Demographie“:

Das Projekt hat keinen Bezug zum Entwicklungsziel 1 „Demographie“.

Bezug des Projektes zum Entwicklungsziel 2 der LES ARBERLAND

„Land-/Forstwirtschaft“:

Land- und Forstwirtschaft stellt einen wichtigen Wirtschaftsfaktor sowie identitätsstiftenden Lebensbereich der Region dar. Mit dem Projekt wird die landwirtschaftliche Wertschöpfung gestärkt, weil Direktvermarktern eine zentrale Vermarktungsstelle (und somit auch ein erweiterter Kundenkreis) geboten wird.

Ein breites Spektrum an regional erzeugten landwirtschaftlichen Produkten wird präsentiert und kann probiert und erworben werden. Damit werden diese Produkte bei Einheimischen und Touristen bekannter. Ein verstärkter Verkauf dieser Produkte ist zu erwarten.

Als Startprojekt ist die Entwicklung und Vermarktung regionaler, landwirtschaftlicher Produkte („Urlaub auf dem Bauernhof“) ausgewiesen.

Bezug des Projektes zum Entwicklungsziel 3 der LES ARBERLAND

„Tourismus“:

Das kulinarische Schaufenster der Region dient als Präsentationsort für Direktvermarkter und Anbieter von „Urlaub auf dem Bauernhof“ und als Werbeort für authentische Gastgeber und Wirtshäuser mit regionaler Küche.

Es wird den Interessenten bzw. potenziellen Kunden die Gelegenheit gegeben, an einem konzentrierten Ort das vielfältige Angebot regionaler Produkte aus der Region zu sehen, probieren, bestellen oder zu kaufen.

Kulinarik und regionale Produkte spielen im Tourismus eine immer größere Rolle. Mit dem Projekt soll das zielgruppenspezifische Angebot in diesem Bereich besser beworben werden.

**Bezug des Projektes zum Entwicklungsziel 4 der LES ARBERLAND
„Wirtschaft“:**

Das Schaufenster der Region ist eine Art „genossenschaftliche“ Verkaufs- und Vertriebsstelle für Direktvermarkter und authentischer Urlaubsanbieter zu sehen. Dies trägt neben der Verstärkung alternativer Einkommensquellen für die Landwirte – ein Beitrag zur Wertschöpfung – auch zur Steigerung der Lebensqualität und Identität der Bevölkerung mit den eigenen Produkten bei, was zu verstärkten Verkäufen auf diesem Gebiet führen wird.

**Bezug des Projektes zum Entwicklungsziel 5 der LES ARBERLAND
„Umwelt“:**

Das Projekt leistet einen Beitrag zum Entwicklungsziel Umwelt, da die angebotenen Lebensmittel regional produziert werden und somit keine langen Transportwege erforderlich sind. Die wachsende Identifikation der Bevölkerung mit den angebotenen Produkten erzeugt eine größere Nachfrage nach diesen.

Bedeutung des Projekts für das LAG-Gebiet:

Mit dem eingereichten Projekt erhält das LAG-Gebiet eine zusätzliche Informations- und Verkaufsstelle mit einem einzigartigen umänglichen Sortiment, das eine Attraktivitätssteigerung und Steigerung der Wertschöpfung für das LAG-Gebiet bedeutet. Weiterhin leistet das Projekt einen Beitrag zur Identitätssteigerung der Bevölkerung hinsichtlich Tradition, Kultur, Regionalität, Qualität- und Gesundheitsbewusstsein. Weiterhin leistet dieses Projekt einen Beitrag zur Festigung und Weiterentwicklung der Gesundheitsregion ARBERLAND durch die Positionierung von heimischen, gesunden (Bio-)Produkten, die nicht aus der Masse bzw. industriellen Produkten stammen.

Einbindung von Bürgern / Vereinen etc. in das Projekt:

In das Projekt werden interessierte Bürger und Hersteller von regionalen Produkten, aber insbesondere auch der Verein „Urlaub auf dem Bauernhof“ sowie Direktvermarkter eingebunden.

Ebenso auch der Verein der Nationalparkgemeinden als Gesellschafter der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH.

Vernetzung des Projekts in der Region / ggf. überregionale Vernetzung:

Das Projekt ist mit der Direktvermarktung sowie touristischen Leistungsträgern in der Region vernetzt.

Zudem dient dieses Projekt auch als kulinarische und touristische Informationsstelle und Serviceeinrichtung für Touristiker und Einheimische.

Kooperationen mit anderen Organisationen im Bereich der Qualifizierung, Veranstaltern und Aktionen mit relevanten Akteuren in den angesprochenen Themenbereichen sind eingeplant.

Dazu dient auch eine wirkungsvolle erstmalige Öffentlichkeitsarbeit.

Erwartete nachhaltige Wirkung / Sicherung von Betrieb und Nutzung des Projekts:

Bei dem eingereichten Projekt handelt es sich um eine produktive Investition. Der laufende Betrieb und damit auch die Sicherung des Betriebes mit nachhaltiger Wirkung werden durch

- Verkaufserlöse
- Werbeeinnahmen
- Provisionen
- Eigenmittel des Projektträgers als Werbekostenzuschuss (fester Bestandteil)

gesichert.

Evtl. defizitäre Entwicklungen in der Einführungsphase werden durch Eigenmittel im Rahmen der regionalen Tourismuswerbung durch die ARBERLAND REGio GmbH sowie Werbeträger der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald GmbH ausgeglichen.

Ggf. Sonstiges:

Das Projekt unterstützt die Region in der Identitätsfindung und Besinnung bzw. Vermarktung der eigenen, regionalen Stärke.

Es fördert das endogene Potenzial der Region, unterstützt das touristische Innenmarketing und die Imagebildung ARBERLAND (siehe Entwicklungsziel 5 in LES).

Datum:

Unterschrift Projektträger